Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die digitale Edition.
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Hermann Engels an Friedrich Engels in Manchester. Barmen, Samstag, 20. Januar 1866. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0000018

Hermann Engels an Friedrich Engels in Manchester. Barmen, Samstag, 20. Januar 1866

Gavrilchenko, Svetlana (Bearbeitung)
Gioeva, Tatjana (Bearbeitung)
Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Reichhoff, Ulrike (Bearbeitung)
Strauss, Hanno (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: Standort Orig. nicht bekannt; Kopie: RGASPI f. 9 op. 1 d. 11/14. Fotosign. 599 (gestempelt)
Handschriftenbeschreibung:

Der Standort der Originalhandschrift ist gegenwärtig nicht bekannt, die Veröffentlichung erfolgt nach einer Fotokopie.

Soweit aus der Kopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Blatt, dessen erste Seite Hermann Engels vollständig beschrieben hat. Die letzte Passage steht quer auf dem linken Rand der Seite.

Von unbekannter Hand: Nummerierung der Briefes: „599“.

Absender: Hermann Engels
Schreibort: Barmen
Schreibdatum: 1866-01-20

Empfänger: Friedrich Engels
Empfangsort: Manchester

Schlagworte: *Privates - Engels*

| Barmen 20 Janr. 1866.

Lieber Friedrich!

Du hast mir zwar seiner Zeit geschrieben, ich brauchte Dir keinen Rechnungsauszug von uns (E & E[b]) am 31 Decbr. einzusenden, sondern Du wolltest uns einen schicken;[a] indeß ich habe Dir doch mal schon das Ding herausmachen lassen, & bist Du wohl so gut, mir bald zu sagen, ob wir so mit unsern Notizen einig sind. Deinen Auszug bei Fr. E. & C[od] mache ich dann auch fertig. –

Mutter[e] ist fast ganz wieder wohl & schickt heute ihre Diaconissin wieder fort; sie hat Dir ja kürzlich geschrieben[f] & läßt Dich heute freundlichst grüßen & um eine ordentliche Antwort bitten. –

Mit unserer Liverpooler Sache haben wir Dir etwas Last gemacht; aber es ging ja nicht anders; hoffentlich wird der Entwurf bald fertig, so daß diese Geschichte in Ordnung kommt;[g] unser Mann hat bereits bis jetzt durchschnittlich per Woche 150–160 Ballen ganz verkauft, & nebenbei vortrefflich für uns gekauft. –

Ich habe für Mutter[l] ein paar schöne Wagenpferde gekauft & dagegen unsere Ungarn, die alt wurden, vertauscht, wenn Du nächsten Sommer nach Engelskirchen kommst, wirst Du sie da wohl finden. Nun schicke mir bald einige Worte Antwort & sei von uns Allen hier herzlichst gegrüßt

Dein
Herm. Engels.

Was hälst Du von dem Gang der Baumwolle & Garnpreise für die nächsten Monate?

Mutter[n] läßt Dir noch sagen, daß sie Dir Dein Weihnachtsgeschenk mit reichstaler 50 hätte gutschreiben lassen.[m]

Erläuterungen

a) Der Brief von Engels an Hermann Engels[c], geschrieben vor dem 20. Januar 1866, konnte nicht ermittelt werden.

b) Ermen & Engels Barmen

c) Engels, Hermann (1822-1905)

d) Friedrich Engels & Co.

e) Engels, Elisabeth (1797-1873)

f) E. Engels an Friedrich Engels, 13.1.1866.

g) Hermann Engels[h] bezieht sich auf den zu schließenden Kontrakt der Firma Ermen & Engels, Barmen[i] mit ihrem Geschäftspartner in Liverpool, der Baumwollhandelsfirma Robert Funke & Co.[j] Siehe MEGA^2 III/13.[k] Br. 333 sowie für den Briefjahrgang 1866 Friedrich Engels an Hermann Engels, 22.3.1866, Hermann Engels an Friedrich Engels, 27.3.1866, Hermann Engels an Friedrich Engels, 9.4.1866, Hermann Engels an Friedrich Engels, 13.7.1866, Hermann Engels an Friedrich Engels, 13.8.1866undFriedrich Engels an Emil Engels, 23.8.1866.

h) Engels, Hermann (1822-1905)

i) Ermen & Engels Barmen

j) Robert Funke & Co.

k) Zotero Link für: MEGA2 III/13.

l) Engels, Elisabeth (1797-1873)

m) Siehe E. Engels an Engels, 16. u. 17.3.1866.

n) Engels, Elisabeth (1797-1873)

Kritischer Apparat